



**RENAULT**

**PRESSECOMMUNIQUE FREI ZUR VERÖFFENTLICHUNG**

Urdorf, 22 April 2004

**Internationaler Wettbewerb „Sicherheit für alle 2003-2004“:  
Beim Rennen und Gehen auf Sicherheit stehen**

**„Beim Rennen und Gehen auf Sicherheit stehen“: Dies war das Thema der vierten Auflage des internationalen Wettbewerbs „Sicherheit für alle 2003-2004“, der sich an die Schüler von Primarklassen richtete. Der von Renault organisierte Wettbewerb wurde in Zusammenarbeit mit dem Touring Club der Schweiz (TCS) durchgeführt. Dabei sollten die Lehrkräfte die Gelegenheit erhalten, mit ihren Schülern über die Fussgänger zu diskutieren, über die Gefahren, denen diese ausgesetzt sind und über das verantwortungsbewusste Verhalten, das es sich in diesem Zusammenhang anzueignen gilt. Die Klassen waren aufgefordert, ein Plakat zu gestalten, das die Kinder und ihr Umfeld für das richtige Verhalten als Fussgänger sensibilisieren und damit die Sicherheit erhöhen sollte.**

Wie bereits in den Jahren zuvor bot der Wettbewerb „Sicherheit für alle“ die Möglichkeit, ihre Ideen zu dem für diese Auflage vorgegebenen Thema „Beim Rennen und Gehen auf Sicherheit stehen“ zum Ausdruck zu bringen. Die innerhalb der Klassen und unter Anleitung der Lehrkraft durchgeführte Arbeit sollte den Kindern bewusst machen, welchen Risiken sie auf ihrem Weg zur Schule jeden Tag ausgesetzt sind und sie anregen, nicht nur über das eigene verantwortungsbewusste Verhalten nachzudenken, sondern auch darüber, wie man die anderen Verkehrsteilnehmer für diese Gefahren sensibilisieren könnte.

Denn jedes Jahr werden allzu viele Kinder beim Überqueren oder beim Gehen auf einer Strasse Opfer eines Unfalls... Unachtsamkeit der anderen Verkehrsteilnehmer oder der Kinder selbst: Unfallursachen gibt es viele. Fest steht: Ein Kind, das zu Fuss unterwegs ist, ist von diesem Thema stark betroffen.

Beim Projekt des Wettbewerbs „Sicherheit für alle 2003-2004“ ging es für die Klassen darum, ein Plakat rund um das Motto „Beim Rennen und Gehen auf Sicherheit stehen“ zu kreieren, welches schliesslich zur Durchführung einer Kampagne in der Schule selbst, im Quartier oder im ganzen Dorf dienen sollte.

Insgesamt haben mehr als 100 Klassen aus allen Sprachregionen der Schweiz bis zum Einsendeschluss am 19. März 2004 einen Plakatvorschlag eingeschickt. Eine Jury, die sich aus Lehrern, Verkehrsinstruktoren und Vertretern des TCS zusammensetzte, hatte die schwierige Aufgaben, die eingereichten Arbeiten zu beurteilen und die acht besten Plakate auszuwählen. Die acht Schulklassen, die sie gestaltet haben, wurden bereits zum nationalen Final am kommenden 4. Mai in Luzern eingeladen.

Es gilt noch zu erwähnen, dass die Jury – bestehend aus Frauen und Männern – sowohl von der Qualität als auch von der Kreativität der Vorschläge positiv überrascht war. Die Originalität der Bilder und die Kraft der Slogans erreichten teilweise beinahe ein professionelles Niveau!

Am Ende des von der Jury durchgeführten Auswahlverfahrens erhielten folgende acht Klassen die besten Noten und damit die Gelegenheit zur Teilnahme am nationalen Final, der am 4. Mai 2004 im Verkehrshaus Luzern über die Bühne geht:

<b>Schule</b>	<b>Klasse</b>	<b>PLZ/Ort</b>
Ecole primaire	Classe de 3 <sup>ème</sup>	1635 La Tour-de-Trême
Ecole primaire	Classe de 5 et 6 <sup>ème</sup>	2843 Châtillon
Ecole primaire	Classe de 4, 5 et 6 <sup>ème</sup>	2874 St-Brais
Primarschule	3./4. Klasse	6233 Büron
Primarschule	2./3. Klasse	6442 Gersau
Schulhaus Barblan	1. Klasse	7000 Chur
Primarschule	4. Klasse	8474 Dinhard
Primarschule	5. Klasse	8735 St. Gallenkappel

Beim nationalen Final in Luzern wird unter den acht Schulklassen diejenige ermittelt, welche die Schweiz anlässlich des grossen internationalen Finals vertreten wird. Dieser findet vom kommenden 11. bis 13. Juni im Disneyland Paris statt, wo sich die Gewinner aller teilnehmenden Länder treffen.

Ausführlichere Informationen zu diesem Wettbewerb gibt es auf der Website [www.sicherheit-fuer-alle](http://www.sicherheit-fuer-alle)

oder direkt bei Renault Nissan Suisse SA, Kommunikationsdirektion, Kontakt: Corinne Martin, Tel. 0041.44.777 02 26 oder Mail [corinne.martin@renault.ch](mailto:corinne.martin@renault.ch)